© Objektbeschreibung mit freundlicher Genehmigung der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte GSK

G S K S H A S S S A S

Aus: GSK: Kunstführer durch die Schweiz. Bern. Band 1, 2005 / Band 2, 2006 / Band 3: 2006 / Band 4, voraussichtlich 2011 www.gsk.ch/

Wolfgottesacker

1872 eröffnet. Künstlerisch gestaltete Friedhofsanlage nach dem Vorbild engl. Gärten; Konzept von Amadeus Merian, gärtnerische Gestaltung Georg Lorch, Bauten von Johann Jakob à Wengen; Grundriss verändert 1880 und 1956 durch die Platzansprüche von Verkehr und Industrie. Hervorragende Beispiele eines halben Jahrhunderts baslerischer Grabmalkunst; manche Steine von Melchior Berri.

